

PRESSEINFORMATION 1/2017

ZSE 12 HP-PH: die kleinste Leistritz Doppelschnecke!

Die Leistritz Extrusionstechnik GmbH stellt vom 4. bis 10. Mai 2017 auf der Interpack 2017 sein Leistungsspektrum aus den Bereichen Pharma- und Folienextrusion vor. Mit dabei ist auch der kleinste Doppelschneckenextruder: der ZSE 12 in GMP-Design für Pharmaanwendungen.

Düsseldorf (4. Mai 2017) – „Dieser Doppelschneckenextruder ist die bisher kleinste Maschine, die Leistritz gebaut hat“, erklärt Albrecht Huber, Leiter Erzeugnisbereich Pharma bei der Leistritz Extrusionstechnik GmbH. „Im Rahmen der Messe stellten wir das Maschinenkonzept den kleinsten Extruder aus unserem Haus vor, der seinen Einsatz in der Pharmaindustrie findet.“ Während der sieben Messetage findet zudem täglich um 17 Uhr die Info Hour zum Thema „Einblicke in die Extrusionstechnik 4.0“ statt. „Unser Ziel ist es, unseren Kunden einen Mehrwert zu bieten. Industrie 4.0 gehört definitiv dazu. In einem kurzen Vortrag zeigen wir ein paar Beispiele, was dieses Thema für uns bedeutet“, so Huber. Dabei geht es um effizienten Service mit iGlasses, die Vorteile eines Online-Rheometers in F&E sowie in der Produktion. Außerdem sehen die Besucher des Vortrages, wie es mittels UV-Licht im Innern des Extruders aussieht.

ZSE 12 HP-PH

Mit einem Durchsatz von 50 bis 1.000 g/h ist der ZSE 12 HP-PH hervorragend für den F&E-Bereich geeignet. Je nach Anforderung ist auch die Herstellung klinischer Batche möglich. Bei der Konstruktion des ZSE 12 HP-PH wurde besonderes Augenmerk auf eine einfache Handhabung, leichte (De-)Montage und gute Reinigbarkeit gelegt. Neben dem mobilen Design hat die Maschine einen klappbaren Zylinder, der einen Einblick in den Prozess ermöglicht. Die Schnecken sind nur in Kompaktausführung erhältlich, um ein möglichst hohes Drehmoment zu erreichen. „Ein wichtiges Thema, dem wir uns gewidmet haben, war die Temperierung“, so Albrecht Huber. „Hier haben wir ein innovatives Konzept erarbeitet, das es im pharmazeutischen Bereich so bisher nicht gab.“ Damit kön-

nen acht einzelne Heiz- und Kühlzonen geregelt werden, Temperaturmessfühler sind ebenfalls enthalten. Durch ein einfaches Klemmensystem kann die Temperierung an die Zylinder gebaut oder abgebaut werden. „Ein weiteres Highlight ist eine leistungsstarke Antriebseinheit“, erklärt Albrecht Huber. Das Drehmoment von 20 Nm bringt eine stabile Fahrweise bei verschiedenen Prozessbedingungen und stellt das Scale-up auf die nächste Maschinengröße sicher. Schließlich entsprechen die geometrischen Eigenschaften der ZSE 12 HP-PH denen der größeren ZSE HP-PH Maschinen. Abgerundet wird das Ganze durch eine moderne PLC Steuerung mit großem Touch-Bedienpanel, die alle notwendigen Extruderfunktionen, wie etwa Drehzahl- oder Temperierungseinstellungen, überwacht und kontrolliert.

Leistritz Extrusionstechnik GmbH auf der Interpack Messe in **Halle 4/Stand F05**.

Bild (© Leistritz):



ZSE 12 HP-PH Doppelschneckenextruder –
der Kleine von Leistritz

Leistritz Extrusionstechnik GmbH

Seit 80 Jahren baut die Leistritz Extrusionstechnik GmbH mit Hauptsitz in Nürnberg Doppelschnecken für die Aufbereitungstechnik. Die Leistritz Kunden profitieren vom Know-how auf verschiedenen Gebieten der Materialaufbereitung wie Masterbatch, Compounding, Direkt-, Labor- und Pharmaextrusion. Weltweit beschäftigt das Unternehmen etwa 190 Mitarbeiter und unterhält drei Niederlassungen, in den USA (American Leistritz Extruder Corp.), in China (Leistritz Machinery (Taicang) Co. Ltd.) und Singapur (Leistritz SEA Pte Ltd.), sowie Verkaufsbüros in Italien und Frankreich.

Für weitere Informationen:

Leistritz AG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marija Perisic
Markgrafenstraße 36-39
D-90459 Nürnberg
T: +49 (0) 911 4306 120
E-Mail: mperisic@leistritz.com